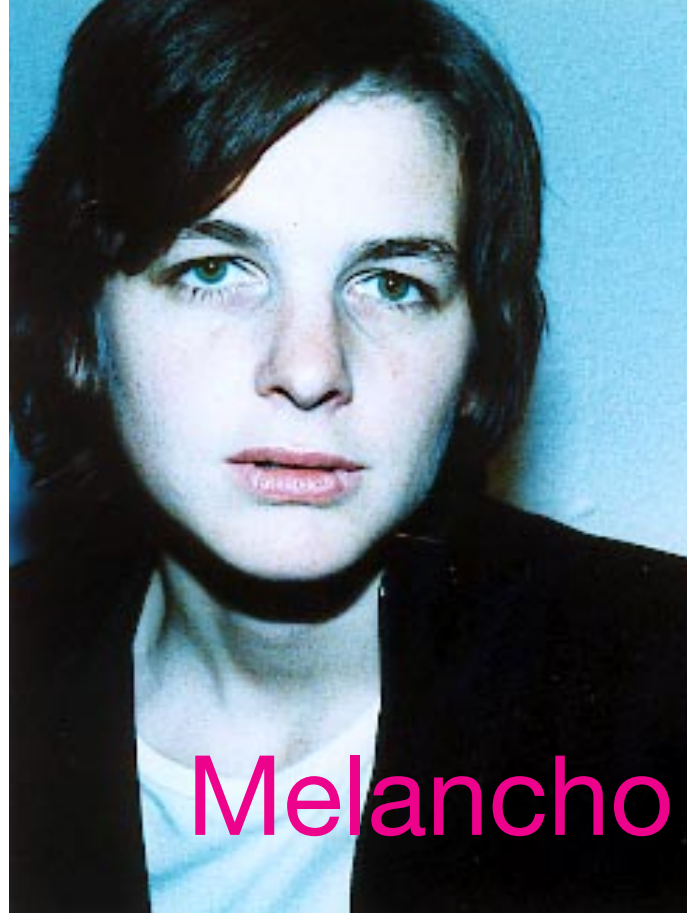


Stimmwunder



Ein neuer Star ist „Ayman“. Das erste Lied mit dem Titel „1000 Mal“, das Ayman veröffentlicht hat, ist auf Anhieb unter die 50 beliebtesten Songs in die Hitparade ge-

kommen. Seine zweite Single „Mein Stern“ kletterte sogar auf Platz vier der Hitparade. Zu verdanken hat das der 25-Jährige seinen Berliner Produzenten, die ihn als Background-Sänger hörten. Ayman hat eine goldene Kehle. Seine Stimme hat Soul, ist sanft und eindringlich zugleich.



Melancho

Garagenband

Selbst eine renommierte englische Musikzeitschrift bescheinigte der Gruppe „Fenton Weills“: Das sind Deutschlands Garagen-Superstars. Garagenmusik – das ist rauher, ungehobelter Gitarrensound. Die Jungs aus dem Ruhrgebiet spielen ihre Musik live und benötigen keine Studiotricks, um gute Songs zu produzieren. Übrigens interessieren sich die Bandmitglieder für Film; sie haben einmal beim Festival des unabhängigen Films zum Stummfilm „Zorro“ aus den 20er Jahren musiziert. Das Publikum war begeistert.



Diva von Lübeck

Greta Schloch ist einzigartig. Sie textet mit skurrilem Humor und komponiert eine Musik dazu, die nur schwer einzuordnen ist. Eine mögliche Beschreibung: Synthie-Pop mit musikalischen Ausbrüchen in alle Richtungen. Aufgewachsen ist Greta mit Rock, Disco, Soul, Pop und Jazz. Diese Mischung ist in ihrem Sound immer noch präsent, wenn auch in dezenter Form. Die gelernte Grafik-Designerin tüftelt im Studio und spielt auf mehreren Instrumenten - bis ein Song fertig ist.





ische Träumer

Die leichten Melodien und sehnsüchtig stimmenden Harmonien von „Komeit“ klingen nach heimeliger Atmosphäre. Zunächst hat das Duo zu Hause an Songs geschmiedet. Mit Gitarre und Keyboard, Gesang und PC sind ihnen wunderbare Lieder gelungen. In Berlin sind Komeit die Neuentdeckung des Jahres 2000. Tournee und Mundpropaganda werden sie auch anderswo bekannt machen.



Comic: Jackie Niebisch

Punker als Kanzler

Ein kleiner Punker ist die Hauptfigur in den Comics des Zeichners Jackie Niebisch. Die Geschichten mit dem kleinen Punker, der die Welt verändern möchte, sind ebenso witzig wie haarsträubend. Im neuesten Comic geht es um Politik: Die „Kleene Punker“-Partei hat die Wahlen gewonnen. Der kleine Punker Amadeus wird zum Bundeskanzler gewählt. Freilich nur durch eine Manipulation von Punkerfreund Hacki. Wird der Wahlbetrug jemals aufgedeckt?

Melodisches

Der Vorname des Sängers ist gleichzeitig der Name der Band: Reamonn Garvey stammt aus Irland und steht im Mittelpunkt der Band „Reamonn“. Ihm zur Seite gesellen sich fünf Jungs aus deutschen Landen – Mike, Uwe, Phillip und Sebastian bilden mit Schlagzeug, Gitarre, Bass und Keyboards eine klassische Rockgruppe. Die Lieder schreibt meist Reamonn selbst. „Ich erzähle gerne Geschichten“, berichtet Reamonn, „die auf tatsächlichen Begebenheiten basieren. Und Iren sind dafür bekannt, dass sie den tatsächlichen Geschehnissen gerne etwas hinzu dichten.“

